Verspätet

Nr. 6

Mehrheitlich haben es die Pfingstrosen nicht geschafft, ihre Blüten auf Pfingsten zu entfalten. Auch jener auf unserem Eingangsbild passte das zu nasse und zu kalte Wetter im «Wonnemonat» nicht – ihr Blütenkleid ist aber auch im Juni willkommen. Wie sich die Blütenstände der Wildpflanzen und -sträucher entwickeln, zeigen wir auf Seite 15 mit einigen Bildern.

In den vergangenen Monaten hat die Gemeinde im Bereich der Schützenstrasse der Unteren Au mit einer Spezialfirma Zustandsanalysen privater Abwasseranlagen gemacht. Nicht nur die Schmutzwasserleitungen wurden geprüft, sondern auch die Versickerung des Regenwassers. Strengere Verordnungen im Gewässerschutzgesetz führen bei den Haus- und Wohnungsbesitzern zu langen Gesichtern – gewaltige Sanierungskosten kommen auf die meisten von ihnen zu. Rund hundertfünfzig Liegenschaften sollen so pro Teilgebiet und Jahr bearbeitet werden, mit dem Ziel, in zehn Jahren alle rund 1500 Parzellen saniert zu haben. Was für alle Besitzer zusammen mindestens eine zweistellige Millionensumme kosten wird.

«Aus dem Schatten ins Licht» gilt im Moment nicht nur für die Pflanzen. Die bevorstehenden Lockerungen der Epidemievorschriften lassen Hoffnung aufkommen, dass auch das Vereinsleben im Dorf erwacht. *BS*

Ihre Drogerie Schaller

PEDRO DROGERIE SCHALLER

– Erste Anlaufstelle für Gesundheitsfragen
– Rezeptfreie Beratung ohne Wartezeit
– So sanft wie möglich – so stark wie nötig
– Präventionsberatung
– Von Naturheilmittel bis Schulmedizin

www.pedro-drogerie.ch

Die freundliche Drogerie im Coop Megastore

BÄRTSCHI FENSTER AG SERVICE AG

...nie wäg vom Fänschter!

Bärtschi Fenster AG
Bernstrasse 247
3627 Heimberg

Telefon 033 439 40 40
www.baertschi-fenster.ch
info@baertschi-fenster.ch

Fenster- & Fassadenbau

Holz • Holz-Metall • Kunststoff • Service & Reparaturen • Glas-Express

Die neue BEKB für Steffisburg.
Neueröffnung: 31. Mai 2021
Oberdorfstrasse 3, Steffisburg
7-7
Beratung
atelier
Persönlich begleiten. Aus Überzeugung.
BEKB | BCBE

Aktuelles

Gemeinde Heimberg
Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.heimberg.ch

Aus der Ratsstube

Corona-Massentests an Schulen
Der Gemeinderat hat nach eingehender Abwägung aller Argumente beschlossen, auf die Durchführung von Corona-Massentests an der Schule Heimberg zu verzichten. Die Kosten, der Aufwand und die psychologische Wirkung der Tests übersteigen den Nutzen bei weitem. Dies nicht zuletzt deshalb, weil die Tests freiwillig sind. Der Gemeinderat setzt vielmehr auf die Eigenverantwortung der Eltern, Kinder und Lehrkräfte und auf die bewährten und in der Schule Heimberg sorgfältig umgesetzten Hygienemassnahmen. Zudem empfiehlt der Gemeinderat regelmässige Selbsttests, welche gratis in der Apotheke erhältlich sind. Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass Erziehungsberechtigte und Lehrkräfte die Situation teilweise anders beurteilen. Sollte sich die Situation oder die Fallzahlen grundlegend verschlechtern, wird der Gemeinderat auf seinen Entscheid zurückkommen.

Zustandsanalyse privater Abwasseranlagen
Teilgebiet 3, Schützenstrasse
Für die Umsetzung der Zustandsanalyse privater Abwasseranlagen, Teilgebiet 3, Schützenstrasse, wird ein Verpflichtungskredit von Fr. 1'786'000 zu Lasten der Investitionsrechnung genehmigt. Der Gemeinderat verzichtet auf die Rückforderung der Honorarkosten von den Hauseigentümerschaften für die Projektleitung durch Herrn Alfred Thommen. Es sind demzufolge Rückerstattungen der Hauseigentümerschaften von rund Fr. 1'695'000 zu erwarten. Für den Hausanschluss des Kindergartens Alpenstrasse wird ein Verpflichtungskredit von Fr. 105'000.– bewilligt. Die Ausführung ist für Oktober 2021 geplant.

Sanierung Wasserleitung im Gebiet BEWETEC
Für die Sanierung der Wasserleitung im Teilabschnitt unterhalb des Betriebsgebäudes der Eisenbiegerei BEWETEC wird ein Verpflichtungskredit von Fr. 62'000 zu Lasten der Investitionsrechnung bewilligt. In der generellen Wasserversorgungsplanung ist die Sanierung dieses Teilstücks als Massnahme definiert. Ein Teilstück des Wasserleitungsnetzes verläuft unterhalb des Betriebsgebäudes der BEWETEC. Das Teilstück ist wichtig für die Erschliessung des Gewerbeareals Heimberg Süd und ist am Reservoir Sunneschyn angeschlossen. Die Leitung aus dem Jahr 1975 leidet unter fortschreitender Korrosion. Ein Leck musste bereits repariert werden. Um keinen Betriebsunterbruch der Wasserversorgung und der Eisenbiegerei zu verursachen, wird die Wasserleitung jetzt saniert.

Verlängerung Trennsystem Blümlisalpstrasse
Bewilligung Verpflichtungskredit für das Projekt Verlängerung Trennsystem Blümlisalpstrasse von Fr. 87'235 zu Lasten Investitionsrechnung.
Gemäss der generellen Wasserversorgungsplanung soll die Wasserleitung in der Aarestrasse sowie der Bahnunterquerung, bis hin zur Bernstrasse, ersetzt werden. Ein weiterer Leitungsersatz ist im westlichen Teil der Aarestrasse (Haus-Nr. 29-45a) vorgesehen. Gleichzeitig mit den Arbeiten für den Wasserleitungsersatz bietet sich die Gelegenheit zur Strassensanierung an, sowie der Strassenzug der Niesenstrasse, welcher zusammen mit den Werkleitungsarbeiten der letzten 8 Jahre Stück um Stück saniert und erneuert werden konnte. Zudem ist der Strassenbelag im Abschnitt der Aarestrasse von der Verzweigung Niesenstrasse bis zum westlichen Strassenende in einem desolaten Zustand. Die Deckbelagssanierung kann nicht mehr weiter aufgeschoben werden.

Ersatz Wasserleitung Bernstrasse
Abschnitt Dornhaldestrasse – Laueligraben: Kreditabrechnung
Der Gemeinderat genehmigt die Kreditabrechnung von Fr. 601'076.10 für den Ersatz der Wasserleitung Bernstrasse, Abschnitt Dornhaldestrasse-Laueligraben, mit einer Kreditüberschreitung von Fr. 115'076.10. Der Nachkredit von Fr. 115'076.10 wurde bewilligt. In dem Sanierungsabschnitt bestand ein sehr hoher Schwierigkeitsgrad, verbunden mit einem hohen Aufwand für eine solche Leitungsbaustelle.

Wasserleitung Alte Bernstrasse – CC Angehrn
Kreditabrechnung
Der Gemeinderat genehmigt die Kreditabrechnung von Fr. 329'096.70 für die Wasserleitung Bernstrasse, Alte Bernstrasse – CC Angehrn, mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 170'903.30. Das Projekt sowie die Kostenschätzung für den Leitungsersatz wurden durch das Ingenieurbüro Ryser AG, Bern ausgearbeitet, mit einer Genauigkeit von +/-20%. In der Folge konnten die Bau- und Sanitärarbeiten günstiger vergeben werden, so dass die Kosten deutlich unterschritten wurden.

Sanierung Wohnung Käsereiweg 17
Der Gemeinderat bewilligte für die notwendigen Sanierungsarbeiten an der 3.5-Zimmer-Wohnung einen Nachkredit von 21'560 Franken. Zudem wurde festgelegt, dass auch für diese Wohnung nun eine Erneuerungsreserve gemäss Reglement für die Spezialfinanzierung Unterhalt und Erneuerung der Liegenschaften Finanzvermögen einzurichten und zu speisen ist.

Defizitgarantie für Dorffest des Jugendrates
Der Gemeinderat gewährt für das Dorffest 2021 eine Defizitgarantie, so dass beide durch den Jugendrat ge-

Für eine Mittelstufenschülerin, welche den Unterricht in Heimberg grundsätzlich selbständig im Elektrorollstuhl besucht, suchen wir eine/n

GEMEINDE HEIMBERG
eigenständig
fortschrittlich
regional stark

Assistentin / Assistenten

für 13 – 16 Lektionen pro Woche

Wir bieten
- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Arbeitstage: Montag, Dienstag, Donnerstag
- Arbeitsbeginn: 16. August 2021
- Dauer: 1 Jahr, Möglichkeit zur Verlängerung vorhanden und erwünscht
- Ferien nach Ferienplan der Schule Heimberg (13 Wochen)
- Anstellung durch Stiftung Schulungs- und Wohnheime Rossfeld, Bern
- Anstellungsbedingungen gemäss kantonalen Richtlinien (30.– Brutto/h), fixer Monatslohn

Wir erwarten
- Flexibilität und Freude im Umgang und Zusammensein mit der Schülerin
- Freude an der Zusammenarbeit mit Lehrpersonen und Eltern
- Gute Deutschkenntnisse

Pädagogische Fachkenntnisse sind **nicht** erforderlich.

Auskünfte erhalten Sie gerne unter der Nummer 079 289 85 77 durch Christian Kiener, Ambulanter Dienst Rossfeld.

Wir freuen uns auf Ihre kurze Bewerbung (Stichworte Lebenslauf, Kontaktdaten) bis 28. Mai 2021. Bitte senden Sie diese per Mail an christian.kiener@rossfeld.ch oder per Post an Schulsekretariat Heimberg, Schulstr. 14, 3627 Heimberg

KERAMISCHE WAND- & BODENBELÄGE

GEISSBÜHLER KERAMIK

Schützenstrasse 31 B | CH-3627 Heimberg
Telefon 079 846 61 12
info@geissbuehler-keramik.ch

Nichts ist sicher.
Dagegen tun wir unser Bestes.

Daniel Rüegsegger
Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 033 438 83 84
daniel.rueegsegger@mobiliar.ch

Generalagentur Thun
Julian von Känel
Bernstrasse 7, 3600 Thun
T 033 226 88 88
thun@mobiliar.ch

www.mobiliar.ch

die Mobiliar

Seit 50 Jahren
Ihr Elektroinstallateur

muff+schmutz ag
ELEKTRO • TELEMATIK

Elektroinstallationen
Telekommunikation
Planung
Servicearbeiten

Sanddornweg 4, 3613 Steffisburg
Tel. 033 439 35 35
Fax 033 439 35 36

Niederlassungen in Bolligen und Langenthal

info@muff-schmutz.ch
www.muff-schmutz.ch

planten Anlässe organisiert werden können. Für den 31. Juli ist das Dorffest für Jung und Alt und für den 11. September ein Film Open Air für Familien geplant. Diese beiden Anlässe sind in Planung, aber wegen der finanziellen Situation und der momentan unklaren Corona-Situation ist deren Realisierung noch etwas unsicher.
Die Finanzierung des Dorffestes konnte bisher vom Budget des Jugendrates getragen werden. Das Open Air Kino hat letztes Jahr vor allem wegen der teuren Leinwandmiete fast gänzlich die finanziellen Möglichkeiten ausgeschöpft. Wenn der Jugendrat beide Anlässe tragen muss, würde mit einem allfälligen Defizit beim Dorffest die Durchführung des Film Open Airs gefährdet sein. Deshalb beantragte der Jugendrat die Gewährung einer Defizitgarantie.

Der Gemeinderat

Gemeindeversammlung

von Montag, 21. Juni, 19.30 Uhr,
Aula der Oberstufenschule

Traktanden

1. Gemeinderechnung 2020: Genehmigung
2. Busversuchsbetrieb: Kreditabrechnung
3. Gebietserschliessung Heimberg Süd – Beitrag von 1'850'000 Franken für den Strassenanschluss der Gemeinde an den Autobahnzubringer Glättimüli in Steffisburg: Kreditabrechnung
4. Ersatz Wasserleitung Untere Bernstrasse: Kreditabrechnung
5. Ersatz Wasserleitung und Ergänzung Regenabwasserleitung Alpenstrasse: Kreditabrechnung
6. Informationen
   – Ortsplanungsrevision
   – ZPP Nr. 7 Bir Underfüerig – Arealentwicklung
   – Schulraumplanung
   – Professionalisierung der Führungsstrukturen im Bereich Bildung
   – Littering
7. Verschiedenes

Die Botschaft an die Stimmberechtigten wird in alle Haushalte verteilt.

Auflage

Die Unterlagen liegen 30 Tage vor der Gemeindeversammlung bei der Präsidialabteilung, Alpenstrasse 26, öffentlich auf. Teile daraus können unter www.heimberg.ch heruntergeladen werden.
Das Protokoll der Versammlung wird gemäss Art. 20 des Wahl- und Abstimmungsreglements 14 Tage nach der Versammlung während 20 Tagen öffentlich aufgelegt.

Rechtsmittelbelehrung

Allfällige Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) nach der Versammlung schriftlich und begründet dem Regierungsstatthalteramt Thun einzureichen. Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Rügepflicht). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Stimmrecht

Stimmberechtigt in Gemeindeangelegenheiten sind alle Personen, die in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt sind und seit mindestens drei Monaten in der Einwohnergemeinde wohnhaft sind.

Schutzmassnahmen Coronavirus

Die Gemeindeversammlung wird unter Einhaltung der geltenden Covid-19-Vorschriften durchgeführt. Für die Durchführung besteht ein Schutzkonzept. Es gilt Masken- und Registrierungspflicht. Masken werden gratis beim Eingang der Versammlung abgegeben.

Die Stimmberechtigten der Einwohnergemeinde sind zu dieser Gemeindeversammlung herzlich eingeladen.

Der Gemeinderat

Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten AHV-Zweigstelle

Die AHV-Zweigstelle bleibt im Juni an folgenden Tagen geschlossen:
– Donnerstag, 10. Juni, Nachmittag
– Montag, 14. Juni, ganzer Tag
– Mittwoch, 16. Juni, ganzer Tag
– Montag, 28. Juni, ganzer Tag

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

AHV-Zweigstelle

Büroöffnungszeit Gemeindeverwaltung

Wegen eines Personalanlasses bleiben die Büros der Gemeindeverwaltung und der Werkhof an folgendem Tag geschlossen:
– Freitag, 25. Juni, ganzer Tag.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung

«Dorfbote»-Leser setzen sich ins Bild!

IMPRESSUM

Redaktion und Inserateannahme:
Beat Straubhaar, Schützenstrasse 5, Tel. 033 438 27 35, e-Mail b.straubhaar@bluewin.ch

Versand und Abos: Linda Straubhaar, Tel. 033 437 47 91

Volksabstimmung
vom 13. Juni 2021

JA zur Pestizid-Initiative
JA zum Covid-19-Gesetz
JA zum CO2-Gesetz
Nein zum Anti-Terror-Gesetz
Stimmfreigabe zur Trinkwasser-Initiative

Wir danken für Ihre Unterstützung - SP Heimberg

SP

Wir alle haben genug von Corona

Also: impfen, impfen, impfen, testen, testen, testen…

Warum beschliesst der Gemeinderat Heimberg, in den Schulen nicht zu testen?

Ihre FDP.Die Liberalen Heimberg

FDP
Die Liberalen
der Gemeinde Heimberg

Regierungsstatthalterwahl

Wählen auch Sie am 13. Juni 2021 eine unabhängige Brückenbauerin in das Regierungsstatthalteramt.
Simone Tschopp hat als selbständig erwerbende Anwältin und Notarin Erfahrungen im Landwirtschaftsbereich sowie im Bau-, Planungs- und Umweltrecht.

GRÜNE HEIMBERG

www.gruene-heimberg.ch

Hauptversammlung der SVP Heimberg
Donnerstag, 3. Juni, 20 Uhr, Aula Heimberg
Als Gast: Mathias Berger, SVP Regierungsstatthalterkandidat

Parolen für die Volksabstimmung am 13. Juni 2021:

- Volksinitiative «Für sauberes Trinkwasser und gesunde Nahrung»: **NEIN**
- Volksinitiative «Für eine Schweiz ohne synthetische Pestizide»: **NEIN**
- Bundesgesetz über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie: **JA**
- Bundesgesetz über die Verminderung von Treibhausgasemissionen: **NEIN**
- Bundesgesetz über polizeiliche Massnahmen zur Bekämpfung von Terrorismus: **JA**

www.svp-heimberg.ch

SVP Heimberg

Zählung der leerstehenden Wohnungen

Mit Stichtag vom 1. Juni 2021 führt das Bundesamt für Statistik wiederum eine Zählung der leerstehenden Wohnungen durch.

Definition Wohnung
Unter Wohnung ist die Gesamtheit der Räume zu verstehen, die eine bauliche Einheit bilden und einen eigenen Zugang entweder von aussen oder von einem gemeinsamen Bereich innerhalb des Gebäudes (Treppenhaus) haben. Eine Wohnung im Sinne der Statistik verfügt über eine Kocheinrichtung (Küche oder Kochnische). Ein Einfamilienhaus besteht aus einer Wohnung; Einfamilienhäuser mit Einliegerwohnungen gelten als Mehrfamilienhäuser.
Mansarden und separate Zimmer ohne eigene Küche oder Kochnische sowie Notunterkünfte in Baracken gelten nicht als Wohnung.

Zu erfassen sind:
Wohnungen und Einfamilienhäuser, die am Stichtag (1. Juni) folgende Bedingungen erfüllen:
– unbesetzt aber bewohnbar
  und
– zur dauernden Miete von mindestens drei Monaten oder zum Kauf angeboten

Mitzuzählen sind Ferien- oder Zweitwohnungen bzw. -häuser, sofern sie zur Dauermiete von mindestens drei Monaten oder zum Verkauf ausgeschrieben sind.

Nicht zu erfassen sind:
Wohnungen und Einfamilienhäuser, die am Stichtag (1. Juni):
– unbesetzt, bereits vermietet oder verkauft sind
– weder zum Verkauf noch zur Vermietung vorgesehen sind (aufgrund zukünftigen Eigenbedarfs, offener Fragen bei Nachlässen usw.)
– nicht für Wohnzwecke angeboten werden (Büros, Arztpraxen usw.)
– einem beschränkten Personenkreis vorbehalten sind (Dienstwohnungen, Pfarrhäuser usw.)
– aus bau-, sanitätspolizeilichen oder richterlichen Gründen gesperrt sind
– in der Regel für weniger als drei Monate vermietet werden (Ferienwohnungen/-häuser, möblierte Wohnungen usw.)

Wir bitten Sie, der Gemeindeschreiberei bis spätestens am 4. Juni alle am 1. Juni 2021 in der Gemeinde leeren Wohnungen mit Anzahl Zimmern, die für die Zählung in Frage kommen, zu melden.

Die Gemeindeschreiberei

Denk daran!
Redaktions- und Inseratenschluss **20.6.**

Sportzentrum

Der Verwaltungsrat der Sportzentrum Heimberg Genossenschaft präsentierte an der Generalversammlung eine von der Corona Pandemie geprägte Jahresrechnung.

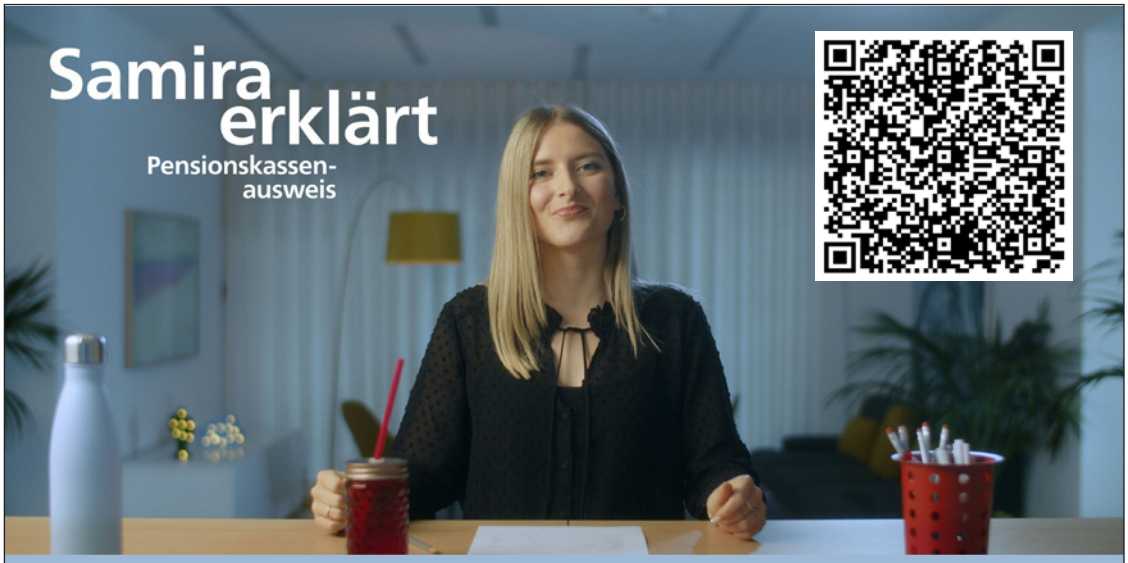
Jahresabschluss 2020
Bedingt durch die behördlichen Massnahmen zur Bekämpfung der Corona Pandemie war der Betrieb der Genossenschaft im Jahr 2020 während rund fünf Monaten geschlossen. Der Umsatz sank von Fr. 1'898'606 auf Fr. 1'034'739. Der Betriebsverlust beträgt aufgrund des Umsatzrückganges Fr. -439'696.04. Dank tieferen Abschreibungen und einem Beitrag aus der Härtefall-Unterstützung resultierte für das Geschäftsjahr ein Unternehmensverlust von Fr. -190'591. Das Fremdkapital stieg um 11%, das Eigenkapital sank um 18%.

Ausblick
Die Herausforderungen bleiben gross, im Geschäftsjahr 2021 war der Betrieb bis Mitte April geschlossen. Nach den ersten Lockerungen konnte der Betrieb nur mit stark eingeschränkten Kapazitäten wieder geöffnet werden.

Sicherung langfristiger Weiterbetrieb
Für den Verwaltungsrat war klar, dass der langfristige Weiterbetrieb des Sportzentrums sichergestellt werden muss, und Entlassungen soweit wie möglich vermieden werden sollen. Das Hauptproblem der Genossenschaft stellt seit Beginn der Pandemie die Liquidität dar. Ein nicht zu unterschätzender Teil der Kosten eines Sportzentrums laufen auch bei geschlossener Anlage weiter. Der Verwaltungsrat hat deshalb bereits früh intensiv mit der Einwohner- und Burgergemeinde über Überbrückungskredite verhandelt. Beide Parteien sicherten der Genossenschaft im Dezember entsprechende Darlehen zu. Ohne diese Zusicherungen wäre die Existenz des Sportzentrums ernsthaft gefährdet gewesen und die Geschäftstätigkeit hätte wohl per Ende Jahr eingestellt werden müssen.

Neu zusammengesetzter Verwaltungsrat
Der Präsident der Genossenschaft, Bernhard Gyger, hat nach 22 Jahren seinen Rücktritt bekannt gegeben. Seine Nachfolge wurde in den letzten Jahren seriös vorbereitet. Der bisherige Verwaltungsrat Christoph Würsten wurde von der Generalversammlung als neuer Präsident gewählt. Nach seiner Demission als Gemeindepräsident hat Niklaus Röthlisberger auch im Verwaltungsrat seinen Rücktritt erklärt. Er hat die Einwohnergemeinde während 11 Jahren im Verwaltungsrat vertreten. Peter Soltermann und Patrick Schneider wurden von der Generalversammlung als neue Verwaltungsräte gewählt. Alle zur Wiederwahl stehenden bisherigen Verwaltungsrätinnen und Verwaltungsräte wurden für ein weiteres Jahr bestätigt.

«Dorfbote»-Leser sind interessiert!



Pensionskassenausweis, was bedeuten die Zahlen und Begriffe?
PK-Ausweis richtig lesen und verstehen – Samira zeigt wie's geht.

Digitale Vermögensverwaltung mit der Raiffeisen Rio App
Geld einfach anlegen – Luca zeigt wie's geht.

www.raiffeisen.ch/thunersee

RAIFFEISEN
THUNERSEE

Aus der Schule

Mitarbeit an der Schule – etwas für Sie?

An unserer Schule gibt es verschiedene Möglichkeiten mitzuarbeiten und Kinder, aber auch Lehrpersonen, zu unterstützen.

Seniorinnen und Senioren in der Schule

Mit dem Projekt «Seniorinnen und Senioren in der Schule» wird ein Rahmen geschaffen, um einen Austausch zwischen den Generationen zu pflegen und eine lebendige Beziehung zwischen Jung und Alt aufzubauen.
Senior/innen stellen ihre Lebenserfahrung, ihr Wissen, ihre Geduld und Zeit in Freiwilligenarbeit in Kindergarten, Primarschule oder Tagesschule zur Verfügung. Lehrpersonen und Betreuungspersonen werden unterstützt, ohne dabei ihre Führungsrolle abzugeben.
Seniorinnen und Senioren engagieren sich für mindestens ein halbes Jahr und sind für rund 2 Lektionen pro Woche zu fest abgemachten Zeiten in der jeweils selben Klasse im Einsatz.
Könnten Sie sich vorstellen, an unserer Schule als Seniorin bzw. als Senior ihre Zeit mit den Kindern zu teilen und die Lehrpersonen zu unterstützen? Oder sind Sie neugierig und möchten noch mehr Informationen? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Generationen begegnen sich bei gemeinsamen Lernen.

Nachhilfe/Aufgabenhilfe

Nebst Seniorinnen und Senioren suchen wir auch dringend interessierte Personen für Nachhilfeunterricht und Aufgabenhilfe. Diese Unterstützung können grundsätzlich alle interessierten Personen anbieten, beispielsweise auch Oberstufenschüler/innen.
Im Nachhilfeunterricht bekommt ein Kind in einem oder mehreren Fächern gezielt Unterstützung, um die gemeinsam definierten Lernziele zu erreichen. Die Aufgabenhilfe ist für Kinder (1.–6. Klasse), die Mühe haben, die Hausaufgaben alleine zu erledigen und froh wären um jemanden, der ihnen die Aufgaben geduldig erklärt und hilft. Die Aufgabenhilfe erfolgt in Gruppen von 1 bis 5 Kindern.
Interessierte Personen können sich bei Barbara Beetschen melden. Die Kontaktangaben der Interessenten werden den Lehrpersonen zur Verfügung gestellt, die bei Bedarf die Kontaktliste den Erziehungsberechtigten geben. Die Bezahlung (Fr. 15.–/h) erfolgt direkt durch die Erziehungsberechtigten an die Aufgabenhelfer/-innen.

Kontakt

Bei Interesse oder wenn Sie mehr Informationen zum Projekt «Seniorinnen/Senioren» und zur Nachhilfe/Aufgabenhilfe möchten, freut sich Schulleiterin Barbara Beetschen über Ihre Kontaktaufnahme:
barbara.beetschen@kgph.ch, Tel. 033 437 23 32 (Dienstag und Donnerstag).

Brauche ich eine Baubewilligung?

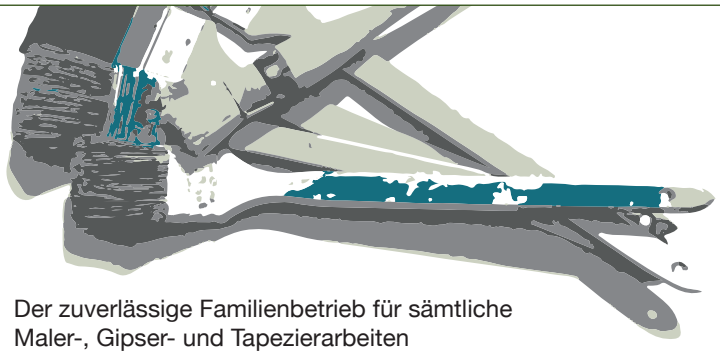
Baubewilligung ja/nein: Teil 3

Wie Kleinbauten bedingen auch Nebenanlagen einen örtlichen und funktionellen Bezug zu einer Hauptanlage (z.B. eine Strasse). Weil Nebenanlagen vielfältige Formen aufweisen können, werden hier die praktisch wichtigsten Fälle beispielhaft aufgezählt.

b) «Klein» im Sinne von Artikel 6 Abs. 1 Bst. b BewD heisst, an und für sich klein, nicht klein im Vergleich zur Hauptanlage.

- Mindestens auf zwei Seiten offene, ungedeckte Gartensitzplätze und Pergolen: Sie gelten auch dann als baubewilligungsfrei, wenn sie z. T. unter dem Dachvorsprung eines bewilligten Gebäudes liegen oder mit einer aufrollbaren Markise (Sonnenstore) zeitweilig überdeckt werden können. Die Pergolen und die ungedeckten Gartensitzplätze mit einer oder zwei Seitenwänden müssen sich aber dem Hauptgebäude eindeutig unterordnen und dürfen eine Grundfläche von rund 15 bis 20 m^2 nicht überschreiten.
- Spielgeräte, z.B. Sandkästen, können baubewilligungsfrei sein. Soweit solche Anlagen nicht ohnehin Bestandteil eines Baugesuchs für ein grösseres Vorhaben sind, unterliegen sie der Baubewilligungspflicht erst, wenn sie mangels örtlichen oder funktionellen Bezugs zur Hauptanlage keine Nebenanlage darstellen.
- Kleine Ställe und Gehege für einzelne Kleintiere (Meerschweinchen, Kaninchen, Hunde, Katzen, Hühner, etc.). Die Haltung einzelner solcher Tiere kann in einer Wohnzone i.d.R. als ortsüblich bezeichnet werden. Einschränkend gilt auch, dass die baubewilligungsfreien Ställe und Gehege nur der hobbymässigen, nicht aber der gewerbsmässigen Tierhaltung dienen dürfen.
- Ebenso bewilligungsfrei gelten auch Teiche bis zu einer Grundfläche von 15 m^2. Sichtschutzwände, die eine Höhe von 2 m und eine Länge von 4 m nicht übersteigen (werden Wände gestaffelt erstellt, sind sie in der Länge zusammenzuzählen), gelten ebenfalls als bewilligungsfrei.
- Freistehende Holzstösse (Scheiterbeigen) zur dauernden Lagerung (>3 Monate) von Holz, ohne eigene Fundation und festes Dach, welche maximal 2 m hoch sind und eine Fläche von maximal 10 m^2 belegen, sind ebenfalls baubewilligungsfrei.

BRÜDERLI
MALEREI
GIPSEREI
bruederligmbh.ch



Der zuverlässige Familienbetrieb für sämtliche
Maler-, Gipser- und Tapezierarbeiten

3600 Thun | 033 557 88 44 | info@bruederligmbh.ch

- Möchten Sie eine neue Haarfarbe oder einen trendigen Haarschnitt?
- Lange und wunderschöne Wimpern?
- Oder möchten Sie sich für einen besonderen Anlass schminken und frisieren lassen?

Dann sind Sie bei
Coifför Ganz Genau richtig!

Manuela Stucki · Bernstrasse 238 · 3627 Heimberg
033 437 88 77 · www.ganzgenau.net

COIFFÖR
HAARE
WIMPERN
MAKE UP
GANZ GENAU

BAUMANN & BÜHLMANN AG
GARTENBAU

die Natur vollendet unser Werk **Telefon 033 439 30 70** **www.bb-gartenbau.ch**

Für Landwirtschaftsbetriebe (inkl. Nebenerwerbsbetriebe) gelten auch die folgenden Nebenanlagen als baubewilligungsfrei:

– Siloballenlager sind baubewilligungsfrei, wenn sie für den landwirtschaftlichen Eigenbedarf erstellt und im Hofbereich selber erstellt werden. Die Ballen dürfen höchstens zweilagig aufgeschichtet werden und die gesamte Länge des Lagers darf nicht mehr als 20 m und die beanspruchte Fläche nicht mehr als 40 m^2 betragen.
– Eine Kompostieranlage (z.B. Feldrandkompostierung) ist baubewilligungsfrei, wenn die Anlage keinen befestigten Platz beansprucht, und die jährlich zu verarbeitende Menge unter 100 Tonnen liegt.

Bei Fragen steht Ihnen die Bauverwaltung unter Telefon 033 439 20 40 oder per Mail an bauinspektorat@heimberg.ch gerne zur Verfügung.

Ausblick: In der nächsten Ausgabe folgt ein Bericht zu «Unterhalten und Ändern» nach Art. 6 Abs. 1 Bst. c BewD.

Leserbrief

Testen an Schulen – Verweigerte Solidarität

Vom Beschluss des erst kürzlich neu gewählten Gemeinderates, die Schule nicht an den kantonsweit angebotenen Tests teilnehmen zu lassen, bin ich schwer enttäuscht.
Für mich darf es hier nicht um parteipolitisch vorgekaute Ansichten oder persönliche Besserwisserei gehen. Wie sollen die Voraussetzungen für weitere Schritte Richtung Normalität erreicht werden, wenn jeder Einzelne je nach eigenem Gutdünken die vorgeschlagenen Massnahmen einhält oder aber – sogar als Behörde – ablehnt?
Heimberg profitiert nun als Trittbrettfahrer von den vielen Gemeinden, die solidarisch testen und damit einen grossen Beitrag zur frühzeitigen Unterbrechung von neuen Ansteckungsketten beitragen.
Ich hoffe, dass es sich um einen einmaligen Anfängerfehler handelt, und ich die kommenden Beschlüsse des Gemeinderates – auch wenn sie sich nicht mit meinen Vorstellungen decken – demokratisch akzeptieren und respektieren kann.

Erich Marti

IG 60 plus

Freizeitangebote

Für die angebotenen Anlässe ist in der Regel keine Anmeldung notwendig. Bei allen unseren ungezwungenen und unbeschwerten Anlässen sind neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer jederzeit willkommen.

Koordination
Ursula Brun, Blüemlisalpstrasse 16, Tel. 079 663 34 66

Provisorisches Programm ab 1. Juni:

Jassen

Wann:	Voraussichtlich Mittwoch, 9. Juni, 13.45 Uhr, im Restaurant CIS
Auskunft:	Infos, ob das Jassen stattfindet, erhalten Sie bei Marcellus Kunz, Tel. 077 520 45 23 Ella Eberhard, Tel. 033 438 82 52
Voranzeige:	Mittwoch, 14. Juli

Velotour

Wann:	Dienstag, 1. Juni, 13 Uhr
Wo:	Parkplatz Sportzentrum, vis-a-vis Fussballplatz
Ausrüstung:	Der Witterung angepasst; die Velotour wird bei jeder Witterung durchgeführt, Teilnehmer mit Elektrofahrrädern sind auch herzlich willkommen.
Route:	2,5 bis 3 Stunden, dem Alter angepasste Anforderungen
Auskunft:	Peter Spring, Tel. 033 437 41 90 Rosmarie Fontanelli, Tel, 033 438 15 15
Voranzeige:	Dienstag, 6. Juli

Wandern

Wann:	Dienstag, 1. Juni, 8 Uhr Wie angekündigt, werden wir unsere Wanderungen im Juni, Juli und September in Zukunft am Vormittag durchführen.
Wo:	Bahnhaltestelle Lädeli
Ausrüstung:	der Witterung angepasst; die Wanderung wird bei jeder Witterung durchgeführt. Wenn vorhanden Generalabonnement/ Halbtaxabonnement mitnehmen.
Route:	ca. 2 Stunden, dem Alter angepasste Anforderung
Auskunft:	Mark Bösiger, Tel. 033 437 24 94, 079 656 79 75 Versicherung ist Sache jedes Teilnehmers.
Voranzeige:	Dienstag, 6. Juli, 8 Uhr

Achtung, Koordinatorin gesucht!
Wir suchen eine neue Koordinatorin für unsere Aktivitäten. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich bitte umgehend bei Ursula Brun, Telefon 079 663 34 66.

Seniorentheater

www.seniorentheaterheimberg.ch

Obmann:	Hansruedi Weber, Tel. 033 437 26 34
Administration, Finanzen:	Madeleine und Hansruedi Luginbühl, Tel. 033 437 41 50
Regie, Regieassistenz:	Heinz und Beatrice Megert, Tel. 033 437 98 91

c+linder
HEIMBERG
Bernstrasse 300
3627 Heimberg
033 438 03 40
www.linder-schreinerei.ch

- Schreinerei
- Fenster / Türen
- Reparaturen
- Parkettschleifen
- Innenausbau / Renovationen
- Küchen / Einbauschränke
- Böden (Parkett, Vinyl, Laminat)

Wir bringen Visionen in Form

pedicure
yvonne

Yvonne Peter-Kaufmann
Podologin SPV

Telefon 033 437 47 55
Alpenstrasse 18
3627 Heimberg

GYGER
Elektroinstallationskontrollen

Schützenstrasse 31B, 3627 Heimberg
Telefon 076 565 20 05
info@gyger-elektroinstallationskontrollen.ch

– Sicherheitsnachweise
– Periodische Kontrollen
– Schluss- und Abnahmekontrollen

PerHan GmbH
...aus der Region

-Leichtbau
-Bodenbeläge
-Renovationsbau
-Küchenmontagen
-Schreinerarbeiten
-Fenster- und Türmontagen
-Wand- und Deckenverkleidungen

Roger Müller
Räbacher 2 A
3627 Heimberg
Tel: 079 380 29 12

PerHan GmbH
...am Puls der Zeit
079 / 380 29 12

Coronavirus, so schützen wir uns.

IMMUNSYSTEM STÄRKEN!

Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts.

SPORTZENTRUM HEIMBERG

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Handgeschnitzte Tiere für Kindergärten

Der Heimberger Anton Gygax beabsichtigte seine handgeschnitzten Holz-Tiere an Kinder zu verschenken. Deshalb konnte die offene Kinder- und Jugendarbeit bei Herrn Gygax ca. 50 Tiere abholen, welche er in seinen Ferien auf dem Campingplatz geschnitzt hatte. Sie konnten in unseren Kindergärten verteilt werden. Die Kinder erfreuen sich bereits jetzt im Kindergarten an wunderbaren Kühen, Pferden und den verschiedenen Hunden. Merci vielmal!

Wohl hunderte von Arbeitsstunden stecken in den von Anton Gygax geschnitzten Tieren.

Mobiler Pumptrack

25. Juni–19. Juli auf dem roten Platz bei der Turnhalle

Mit der AEK Pumptrack Tour ermöglicht der Verein Bikepark Thunersee die vergünstigte Miete eines Mobilen Pumptracks für Gemeinden.
Wir freuen uns für unsere Gemeinde diesen coolen Pumptrack für die Zeit vom 25. Juni bis am 19. Juli für Jung und Alt zum Gebrauch zu Verfügung zu stellen. Er kann mit verschiedenen rollenden Sportgeräten befahren werden. Er fördert Bewegung, Koordination und Konzentration und leistet so einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit im Strassenverkehr.
Für die Gemeindebewohner/innen wird so in dieser etwas erschwerten Zeit etwas Neues, Spannendes angeboten. Gehen Sie mal vorbei, es lohnt sich!

Sommerlager Tessin

vom 3. bis 19. Juli

Wie alle Jahre findet erneut das legendäre Sommerlager der offenen Kinder- und Jugendarbeit und der Reformierten Kirche statt.
Das kommende multisportive Lager wird wiederum im Tessin in Ponte Brolla stattfinden. Als Basislager dient der Campingplatz in der Nähe der Maggia. Von dort werden wir verschiedene spannende Ausflüge unternehmen. Lass dich überraschen! Das Leitungsteam freut sich auf dich!
Den Flyer mit mehr Information kannst du unter www.jugendheimberg.ch/Sommerlager Downloaden.

Solche Bilder soll es auch in diesem Jahr wieder geben.

Jugendraum für Jugendliche

ab der Oberstufenschule

Der Jugendraum ist jeweils Freitagabend zwischen 19.30 und 22 Uhr geöffnet.
Jugendraum, Kindertreff und Modi*treff sind während den Schulferien geschlossen.

Kindertreff

für Kinder der 3. – 6 Klassen

Im Jugendraum von 14 bis 16.30 Uhr, jeweils am Mittwoch alle 14 Tage geöffnet (in den geraden Wochen).
Jugendraum, Kindertreff und Modi*treff sind während den Schulferien geschlossen.

Beratung Projekte Prävention Jugendraum

Pierre Metzker, Adresse Büro:
Postfach, Schulstrasse 14, 3672 Heimberg
Telefon: 033 437 67 33 / 077 409 09 89, e-Mail: jugendarbeit@heimberg.ch
Homepage: www.jugendheimberg.ch

Haben Sie Fragen oder wünschen Sie ein Gespräch melden Sie sich per Telefon, Mail oder kommen Sie doch ungeniert vorbei.

ZEWO ZERTIFIZIERT CERTIFIÉ CERTIFICATO

Armut

Spendenkonto:
30-24794-2
www.caritas-bern.ch

CARITAS Bern Berne

Hanspeter Brechbühl

Ofen- und Cheminéebau
Keramische Plattenbeläge

Telefon 033 437 32 16
Fax 033 437 33 36
Mobile 079 656 16 29
E-mail: hp-brechbuehl@bluewin.ch
www.brechbuehl-ofen-platten.ch

Hanspeter Brechbühl
Buechwaldstrasse 44
3627 Heimberg

Im Todesfall beraten und unterstützen
wir Sie mit einem umfassenden
und würdevollen Bestattungsdienst.
24h-Telefon 033 223 24 09

BÖNZLI
BESTATTUNGEN

Heimberg, Thun, Oberhofen und Region

Hans-Jörg Tschannen

Peter Engimann

Burgstrasse 20, 3600 Thun

office@boenzli-bestattungen.ch, **www.boenzli-bestattungen.ch**

WENGER
Sanitär Heizung GmbH

seit 1997

Um- und Neubauten, Reparaturservice
Winterhaldenstrasse 12 | 3627 Heimberg | wenger.san@bluewin.ch
Telefon 033 437 81 47 | Natel 079 356 43 39 | Fax 033 437 81 11

Ihr Ansprechpartner und Planer für den Badumbau

– berät Sie vor Ort
– plant Ihnen verschiedene Varianten
– offeriert alle Handwerker
– unterstützt Sie beim Aussuchen der Apparate
– erstellt ein Bauprogramm
– koordiniert den ganzen Bauablauf
– ist auch nach dem Um- oder Neubau gerne für Sie da

Zufriedenheit der Kunden ist unser oberstes Gebot!

Die Wildpflanzen und -sträucher am Wegrand treiben aus

Die Europäische Stechpalme ist der Baum des Jahres.

Auch die Gemeine Heckenkirsche lockt Bienen an.

Eine Blüte der Gemeinen Akelei – vom Schatten ans Licht.

Eine der rund hundert Arten des Kreuzdorns.

Bilder: Beat Straubhaar

Der Beinwell ist ins Kraut geschossen, die Blüte noch dezent.

An diesem Ast wachsen Weidenkätzchen heran.

Die Blütenstände des Hartrigels (Kornelkirsche).

Blüte aus tausend Blüten – der Runzelblättrige Schneeball.

Musikunterricht in Heimberg

Eintritt jederzeit möglich! / 031 721 33 80
www.ms-aaretal.ch

musik schule aaretal

Fährenstrasse 22 · 3613 Steffisburg · 033 437 55 52 · www.egli-haustechnik.ch

KIESWERK HEIMBERG AG

> Kies, Sand & Beton
> Kies-, Beton-, Mörtel und Belagstransporte
> Muldentransporte
> Arbeiten mit Spezialfahrzeugen
> Kanal-, Strassen- und Tunnelreinigung mit Saug- und Spülwagen
> Arbeiten im Bereich Bauschlosserei

info@kwheimberg.ch | www.kwheimberg.ch

SCHNEIDER

Holzbau

SCHNEIDER HOLZBAU HEIMBERG AG T 033 437 53 54 www.schneider-holzbau.ch

Kirche

Evangelisch-reformierte Kirche

Besuchen Sie doch unsere Homepage www.kirche-heimberg.ch

Gottesdienste im Juni

Angaben ohne Gewähr. Bitte informieren Sie sich im Amtsanzeiger oder auf www.kirche-heimberg.ch.
Sonntag, 6. Juni, Konfirmation Mittwoch-Klasse, Kirche, Pfr. S. Taverna, Gottesdienstbeginn 8.30 Uhr und 11 Uhr;
Sonntag, 13. Juni, 9.30 Uhr, Kaliforni, Pfrn. R. Zürcher;
Sonntag, 20. Juni, 9.30 Uhr, Kirche, Pfrn. S. Zurbuchen;
Sonntag, 27. Juni, 9.30 Uhr, Kirche, Pfarrteam, Gottesdienst mit Taufe und Verabschiedung Pfrn. Bettina Kindschi. Wir bitten um Anmeldung bis Samstagmittag (kindschi@kirche-heimberg.ch oder 033 437 74 27);
Sonntag, 4. Juli, 9.30 Uhr, Kirche, Pfr. S. Taverna.

MITTEILUNGEN

Pfarramt

Amtswochen
Bis 11. Juni: Pfrn. B. Kindschi; 12. bis 25. Juni: Pfr. S. Taverna; 26. Juni bis 2. Juli: Pfrn. B. Kindschi.

Es gibt eine Zeit...

... des Anfangens und Abschiednehmens.
«Für alles gibt es eine Stunde, und Zeit gibt es für jedes Vorhaben unter dem Himmel», so steht es am Anfang vom 3. Kapitel im biblischen Buch Kohelet (oder Prediger Salomo, wie es auch genannt wird). Das gilt auch für die Zeit meines Wirkens hier in Heimberg.
Gut erinnere ich mich noch daran, wie ich im Januar 2014 in Heimberg als Pfarrerin begonnen habe. Ich durfte hier die ersten Schritte im Pfarramt machen und gute sieben Jahre mit Ihnen unterwegs sein. Eine schöne Zeit, die mir immer in guter Erinnerung bleiben wird. Am meisten vermissen werde ich die Beziehungen zu all den lieben Menschen hier – und die Berge.
Denn die Begegnung, das gemeinsame Feiern vor Gott – sei es in Momenten der Trauer oder der Freude –, das ist es, was einen trägt.
In Heimberg durfte ich eine Familie gründen und nun zieht es uns als Familie weiter. Nach 20 Jahren im Kanton Bern kehre ich zurück in den Kanton Thurgau, wo ich die ersten 20 Jahre meines Lebens verbracht habe. Wenn Sie nochmals mit mir feiern wollen, dann am 27. Juni, meinem letzten Gottesdienst in der Kirche. Ich freue mich sehr, dass mit der Taufe das Geschenk des Lebens im Zentrum stehen wird. Vielleicht sehen wir uns nochmals persönlich – am 9. Juli ist mein letzter Tag im alten Pfarrhaus.
Ich freue mich, dass ich noch eine kurze Zeit hier wirken darf und mich von dem einen oder anderen persönlich verabschieden kann.
Jedenfalls wünsche ich Ihnen alles Gute und sage A-Dieu. Ein herzliches b'hüet Sie Gott!

Pfarrerin Bettina Kindschi

Sekretariat

Das Sekretariat bleibt bis und mit Montag, 7. Juni geschlossen.

Einladung zur ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 22. Juni, 20 Uhr, Kirche

Traktanden
1. Protokoll KGV vom 17. November 2020
2. Jahresrechnung 2020: Genehmigung
3. Kenntnisnahme Bericht Datenaufsichtsstelle
4. Sanierung Kirchgemeindehaus Kaliforni: Genehmigung Bauabrechnung
5. Pfarramt: Informationen
6. Kirchgemeinderat: Ersatzwahl für Markus Bärtschi. Vorschlag des Kirchgemeinderates: Bruno Siegenthaler
7. Informationen
8. Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Traktanden können während der Schalterstunden (Di 14–17 Uhr, Mi 8–11.45 und 14–17 Uhr, Fr 8–11.45 Uhr) beim Sekretariat der Kirchgemeinde eingesehen werden.
Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Thun einzureichen (Art. 63 ff. Verwaltungsrechtspflegegesetz VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Art. 49a Gemeindegesetz; Rügepflicht). Wer rechtzeitiges Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.
Zur Versammlung sind alle stimmberechtigten Mitglieder der Kirchgemeinde freundlich eingeladen. Stimmberechtigt ist, wer der Evang.-ref. Landeskirche angehört, das 18. Altersjahr zurückgelegt hat und seit drei Monaten in der Kirchgemeinde wohnt.

VERANSTALTUNGEN

Wird ein Anlass aufgrund der Corona-Pandemie nicht durchgeführt, publizieren wir dies auf unserer Homepage. Gerne dürfen Sie auch bei den jeweils Verantwortlichen nachfragen.

Für Erwachsene

Café Littéraire

Dienstag, 1. Juni 20 Uhr, Pavillon bei der Kirche: Abschluss des Buches «Sonntagsjass».

Ferientage in der Lenzerheide

für Seniorinnen und Senioren

18. – 22. August 2021

Als Seniorengruppe der Kirchgemeinde Heimberg lassen wir den Sommer in der bezaubernden Berglandschaft im Hochtal von Lenzerheide ausklingen. Wir logieren im Hotel Sunstar mit seiner hauseigenen Wellness-Anlage. Tagsüber erkunden wir die Bergwelt und am Abend haben wir Zeit für Gemeinschaft miteinander und Zeit für Besinnliches mit Pfarrerin Silvia Zurbuchen.

Aus dem Programm dieser Ferientage: Am Mittwoch reisen wir mit dem Car von Heimberg in die Lenzerheide. Während unseres Aufenthaltes ist für Donnerstag ein Ausflug aufs Rothorn und für Samstag ein Ausflug nach Tgantieni geplant. Dabei bieten sich beide Male verschiedene Wandermöglichkeiten an. Am Freitag kann die Umgebung von Lenzerheide individuell genossen werden und es bleibt Zeit, die hoteleigene Wellnessanlage zu nutzen. Für den Sonntag sehen wir einen gemeinsamen Gottesdienst vor, bevor wir dann nach dem Mittagessen die Heimreise antreten werden.

Geleitet wird die Reise von Susanne Geiser, Leiterin der Seniorenarbeit und Pflegefachfrau, Brigitte Zimmermann, Kirchgemeinderätin, Martha Scherz, ehemalige Kirchgemeinderätin und Silvia Zurbuchen, Pfarrerin.

Kosten: CHF 600.– für vier Übernachtungen mit Vollpension, benützen des Wellnessbereiches, Mittagessen auf dem Rothorn und auf Tgantieni, Luftseilbahnfahrten, An- und Rückreise im Car (übrige Konsumationen und alkoholische Getränke gehen zu Lasten der Teilnehmenden).
Dank grosszügiger Unterstützung seitens der reformierten Kirchgemeinde Heimberg können wir die Kosten für die Mitglieder der Kirchgemeinde niedrig halten. Finanzielle Gründe sollen niemanden davon abhalten mitzukommen. Bitte besprechen Sie dies mit Pfrn. Silvia Zurbuchen.

Anmeldung: Bis 30. Juni 2021. Auf Anfrage lassen wir Ihnen den Anmeldetalon zukommen.
Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigung und weitere Informationen zur Reise.
Die Reise wird mit mindestens 25 Teilnehmenden durchgeführt. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Auskunft:
Susanne Geiser, Telefon 033 437 00 17,
sue.geiser@gmx.ch
Silvia Zurbuchen, Telefon 033 437 19 45,
zurbuchen@kirche-heimberg.ch

REFORMIERTE
KIRCHGEMEINDE
HEIMBERG

Dienstag, 15. Juni, 20 Uhr, Kirche: Treffen mit Pfr. Ruedi Heinzer zu seinem Buch «Sonntagsjass».
Auskunft: Pfrn. Bettina Kindschi, Tel. 033 437 74 27.

FrauenBibelRäume
Nächster Anlass nach Ansage.
Auskunft: Pfrn. Silvia Zurbuchen, Tel. 033 437 19 45.

FroueTräff
Montag, 28. Juni, 9 Uhr, Kirche, mit Pfrn. Silvia Zurbuchen.
Auskunft: Linda Straubhaar, Tel. 033 437 47 91.

Kirchenchor
Mittwoch, 2. Juni, 18 Uhr, Kirche: Wiedersehenstreffen für alle Chormitglieder, «Zämecho zum Singe u Brichte mitenand». Über die Proben werden die Chormitglieder direkt informiert.
Auskunft: Erich Marti, Tel. 033 437 12 37.

Gemeinsam Essen

Mittagstisch Kaliforni
Über die Durchführung informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage oder im Amtsanzeiger.
Auskunft: Rosmarie Ottmann, Tel. 033 437 69 16.

Für Kinder & Jugendliche

Fyre mit de Chlyne
Es Aagebot für chlyni Chind u ihri Eltere/ Grosseltere
Freitag, 11. Juni, 15 Uhr, Pavillon bei der Kirche: spielen – singen – eine Geschichte hören – ein feines Zvieri geniessen.
Auskunft: Pfrn. Bettina Kindschi, Tel. 033 437 74 27.

Singe mit de Chlyne
Mittwoch, 2. Juni, Kirchgemeindehaus Kaliforni; Mittwoch, 16. Juni, Pavillon; Mittwoch, 30. Juni, Kirchgemeindehaus Kaliforni.
Wir treffen uns um 9.30 Uhr zum Singen, Tanzen und Lachen. Danach gibt es bei einem gemeinsamen Znüni Zeit für einen gemütlichen Austausch bei Kaffee oder Tee und für die Kleinen Zeit zum Spielen. Kinder bis 5 Jahre und ihre Eltern, Grosseltern, Gotten oder Göttis sind ganz herzlich eingeladen.
Auskunft: Pfrn. Bettina Kindschi, Tel. 033 437 74 27.

Für Senioren

Seniorennachmittage
Aufgrund der epidemiologischen Lage findet im Juni kein Ausflug statt.
Auskunft: Susanne Geiser, Leiterin Altersarbeit, Tel. 079 769 40 60.

Senioren-Wandergruppe
der Kirchgemeinden Steffisburg und Heimberg
Voraussichtliche Daten: Mittwoch, 9. und 30. Juni sowie Samstag, 19. Juni (Botanik-Wanderung). Angaben zur Wanderung werden ca. 14 Tage vorher auf www.kirche-heimberg.ch, Rubrik Angebote/Senioren publiziert.
Auskunft: Bruno und Annelies Herrmann, Tel. 033 437 96 07.

Ferientage für Seniorinnen und Senioren
vom 18. bis 22. August – Lenzerheide
Gemeinsam reisen wir für Ferientage in die Berglandschaft im Hochtal von Lenzerheide, wo wir im Hotel Sunstar logieren. Wir haben Zeit für ungezwungenes Zusammensein, Gemeinschaft mit anderen zu pflegen, auf Ausflügen Neues zu entdecken. Die hauseigene Wellness-Anlage des Hotels lädt zu Ruhe und Entspannung ein. Das Dorfbote-Inserat zur Reise verrät Ihnen mehr.
Auskunft und Anmeldeunterlagen bei: Susanne Geiser, Telefon 033 437 00 17, sue.geiser@gmx.ch oder Silvia Zurbuchen, Telefon 033 437 19 45, zurbuchen@kirche-heimberg.ch

Ein paar Tage in guter Gesellschaft und toller Umgebung gefällig?

Informationen

Kirchliche Handlungen
Bestattung
Silvia Mani, Auweg 53.

Adressen
Pfarramt, Schulstr. 5, 3627 Heimberg
Pfrn. Bettina Kindschi, Tel. 033 437 74 27,
kindschi@kirche-heimberg.ch.
Pfr. Simon Taverna, Tel. 033 437 74 58,
taverna@kirche-heimberg.ch.
Pfrn. Silvia Zurbuchen, Tel. 033 437 19 45,
zurbuchen@kirche-heimberg.ch.

Verwaltung Kirchgemeinde
Schulstrasse 5, 3627 Heimberg, Tel. 033 437 94 23,
info@kirche-heimberg.ch.
Verwaltung, Raumbelegungen: Caroline Schenk.
Bürozeiten: Di 14–17 Uhr, Mi 8–11.45 Uhr und 14–17 Uhr,

BÖNI METALLBAU

Ihr Spezialist für Metall

Tulpenweg 10 / CH-3627 Heimberg

Tel. 033 437 15 25

info@boenimetallbau.ch
www.boenimetallbau.ch

zertifiziert EN1090/Ext2

-allgemeine Metallbauarbeiten
-Geländer / Handläufe / Vordächer
-Gartenumrandungen / Zäune
-Schiebetüren / Stahlmöbel / Design
-Anlagen-und Apparatebau
-Stahl / CrNiStahl / Aluminium

REVAG recycling ag

Ihr Entsorger

Öffentliche Sammelstelle
für ALLE Ihre Abfälle

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
07.00 Uhr bis 12.00 Uhr
13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

REVAG recycling ag
Töpferweg 10
3627 Heimberg
Tel. 033 654 05 05

KÜCHEN

KÜCHEN
BADEZIMMERMÖBEL
SCHRÄNKE
TISCHE, BÖDEN

www.stalder-kuechen.ch | 3672 Oberdiessbach | 031 770 21 00

Fr 8–11.45 Uhr. E-Mail schenk@kirche-heimberg.ch. Finanzverwaltung: Iris Wittwer. Bürozeiten: Do 14–17 Uhr oder nach Vereinbarung.
wittwer@kirche-heimberg.ch.

Weitere Adressen
Sigristenpaar Kirche und Kirchgemeindehaus Kaliforni, Anton und Ursula Reichen, Auweg 44, 3627 Heimberg, Tel. 033 437 85 06; Leiterin Altersarbeit, Susanne Geiser, Buechwaldstr. 66, 3627 Heimberg, Tel. 033 437 00 17; Katechetin Michaela Amstutz, Tel. 076 576 65 02; Katechetin Carolien Oosterveen, Tel. 079 793 27 58; Katechetin in Ausbildung, Rebekka Schiffmann, Tel. 079 896 45 55.

«reformiert.»
Wer die evangelisch-reformierte Monatszeitung «reformiert.» zugestellt haben möchte, kann dies dem Sekretariat der Kirchgemeinde melden. Das Abonnement übernimmt die Kirchgemeinde. In der Zeitung sind die Anlässe der Kirchgemeinde Heimberg nicht publiziert.

Hauskreise
In Hauskreisen treffen sich Christen aus verschiedenen Gemeinden zu Bibelstudium, Gespräch und Gebet. Wer sich dafür interessiert, erhält nähere Auskunft bei Pfrn. Silvia Zurbuchen, Schulstrasse 5, Tel. 033 437 19 45 oder bei Andreas Schwab, Fabrikweg 3, Tel. 033 437 54 74.

Christliche Gemeinde

Wenn nichts anderes vermerkt, finden die Gottesdienste und Anlässe an der Winterhaldenstrasse 15 statt.

Gottesdienste
Sonntag, 13. Juni, 9.30 Uhr;
Sonntag, 27. Juni, 9.30 Uhr.

Zur Teilnahme an den Gottesdiensten beachten Sie bitte die Hinweise auf unserer Homepage.

Family-Camp
1.–6. August in Aeschiried. Lagerwoche für Jung und Alt; Anmeldung bis 11. Juli: www.cgheimberg.com/family-camp

Weitere Infos: www.cgheimberg.com
Kontakt: Kathrin und Andreas Schwab, Fabrikweg 3, 3627 Heimberg, Tel. 033 437 54 74 oder cgh.office@bluewin.ch

«Dorfbote»-Leser engagieren sich!

Wir gratulieren zum Geburtstag

Unsere Jubilare im Juni:

* Frau Käthi Spring-Schiffmann
  Finkenweg 6, geb. 2. Juni 1930
* Frau Margaretha Jaun-Zingg
  Alters- und Pflegeheim Kastanienpark
  Oberdiessbach, geb. 4. Juni 1922
* Frau Rita Enggist-Schnell
  Auweg 73, geb. 4. Juni 1930
* Frau Margrit Born
  Alterszentrum Auweg, geb. 6. Juni 1931
* Frau Martha Staub-Bieri
  Auweg 69, geb. 8. Juni 1923
* Herr Arthur Möri
  Farmweg 12, 3613 Steffisburg, geb. 9. Juni 1929
* Frau Elisabeth Reusser-Meer
  Alterszentrum Auweg, geb. 10. Juni 1926
* Frau Karin Beutler-Motzkus
  Bäumbergstrasse 29, geb. 14. Juni 1941
* Frau Margaretha Sägesser-Dietrich
  Auweg 69, geb. 15. Juni 1924
* Herr Manfred Theuer
  Niesenstrasse 7, geb. 19. Juni 1946
* Frau Anna Margaretha Steinmann-Zemp
  Grenzweg 1d, 3613 Steffisburg, geb. 24. Juni 1946
* Herr Robert Märki
  Blümlisalpstrasse 85, geb. 25. Juni 1927
* Frau Heidi Steuri-König
  Schwalbenweg 40, geb. 26. Juni 1927

Herzliche Gratulation!

Zuhause
Spendenkonto:
30-24794-2
www.caritas-bern.ch
CARITAS Bern Berne

Galerie Hodler

Atelier für Einrahmungen, Buchbinderei & Kunstgalerie

Frutigenstrasse 46A (Hohmadpark)
CH-3600 Thun, Telefon 033 223 15 41
atelier@hodler-thun.ch, www.hodler-thun.ch

Stegmann seit 1984!
Sanitär + Heizungsinstallationen

- Bad- und Kücheneinrichtungen
- Boilerentkalkungen
- Heizungssanierungen
- Planungen
- Reparaturen

Roman & Walter Stegmann
Rosenweg 8, 3627 Heimberg
Telefon 033 437 54 65
Roman 079 340 99 18
Walter 079 353 23 74

- ✔ Als Ihr Carrosserie- und Lackierfachbetrieb stehen wir für unsere professionelle Arbeit
- ✔ Reparaturen aller Marken
- ✔ Clever ausbeulen ohne lackieren
- ✔ Aufbereitung und Werterhaltung
- ✔ Scheibenservice
- ✔ Fahrzeugbergung

Carrosserie BEUTLER AG

Dornhaldestrasse 87 · 3627 Heimberg
Telefon 033 437 09 80 · Fax 033 437 09 33
info@carrosserie-beutler.ch · www.carrosserie-beutler.ch

herzlich

THOMAS RUBIN
BESTATTUNGSDIENST

033 222 75 75 thomasrubin.ch Burgstrasse 14, 3600 Thun

Vereine

Frauenverein

Hauptversammlung auf Zirkularweg

In Anlehnung an die Covid-Verordnung hat sich der Vorstand des Gemeinnützigen Frauenvereins entschieden, die Hauptversammlung, welche vom 4. März auf den 3. Juni verschoben wurde, nicht physisch, sondern schriftlich durchzuführen. Unsere Vereinsmitglieder wurden schriftlich über den Entscheid und das Vorgehen der schriftlichen Versammlung informiert. Die Entscheide werden im nächsten Dorfbote publiziert.

Schnuppertag der Vereine

Der Schnuppertag der Vereine, der am 12. Juni stattgefunden hätte, musste leider Corona-bedingt abgesagt werden.

Züpfenverkauf am 19. Juni

Da der Flohmarkt auf der Verweiloase am 19. Juni leider ebenfalls abgesagt werden musste, findet unser Züpfenverkauf nun bei der Brocki statt. Ab 9 Uhr können die frischen Züpfen, Tübeli und Brote gekauft werden. Kommen Sie vorbei, es lohnt sich!

Bitte denken Sie daran: es het solang's het!
Während dem Züpfenverkauf hat auch unsere Brocki von 9 bis 16 Uhr durchgehend geöffnet.

Lismigruppe

Judihui – wir stricken wieder gemeinsam

Bis am 7. Oktober treffen wir uns jeden zweiten Donnerstag im Monat. Donnerstag, 3. Juni, 17. Juni, 1. Juli usw. Kommen Sie auch? Zusammen stricken und sich austauschen. Auskunft erteilen Edith Maurer, Telefon 079 521 87 35 und Margrit Gattringer, Telefon 033 437 72 83.

Brockenstube

Unsere Brocki ist im Juni wie folgt geöffnet:
– Samstage, 5. und 19. Juni, von 9 bis 16 Uhr
– Jeden Donnerstagmorgen von 9 bis 11 Uhr
– Jeden Samstagnachmittag von 14 bis 16 Uhr

Infolge des Schutzkonzeptes dürfen sich aber nur eine begrenzte Anzahl Kunden gleichzeitig in der Brockenstube aufhalten, daher kann es zu Wartezeiten kommen. Wir tun unser Möglichstes, dass wirklich alle Kunden während den Öffnungszeiten die Brockenstube besuchen können. Bitte haben Sie etwas Verständnis, wenn es mal etwas länger geht.
Bitte beachten Sie ebenfalls, dass auch bei uns in der Brockenstube die Maskenpflicht gilt. Wir bitten Sie um Verständnis!

Keine Warenabgaben ausserhalb der Öffnungszeiten

Während den Öffnungszeiten können Sie uns Ihre einwandfreie Ware abliefern und gleichzeitig bei uns einkaufen.
Leider kommt es wieder sehr oft vor, dass Waren (leider oftmals defekt und schmutzig) einfach bei und vor allem auch hinter der Brocki deponiert werden. Wir möchten Sie nochmals bitten, dies zu unterlassen. Oftmals müssen wir die so deponierten Waren entsorgen – dies ist ärgerlich und verursacht auch unnötige Kosten für uns.
Bei Fragen gibt unsere Brocki-Leiterin gerne Auskunft: Vreni Waber, Tel. 033 437 36 51

Vermietung Pavillon

Infolge der geltenden Bestimmungen vermieten wir unseren Pavillon weiterhin nicht für private Zwecke. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

STV Turnverein

36. Giele- u Meitlilouf vom 21. August

Gibt es im 2021 diesen Lauf?

Die Planung läuft. Je nach Regierungsentscheid findet er statt (oder nicht). Wir möchten keinen Gespensterlauf organisieren. Denn der Anlass soll Freude für Läufer und Zuschauer machen. Die Ambiance ist ein wichtiger Teil der Durchführung. Das Laufen soll für alle Kinder ohne Beschränkung möglich sein. Die Begleiter sollen anfeuern dürfen. Deshalb warten wir die nächsten Öffnungsschritte des Bundesrates ab. Im Juni entscheiden wir, ob der Lauf durchgeführt wird.
An den Laufstrecken und den Kategorien wird nichts Wesentliches geändert. Alle Kinder der Jahrgänge 2008–2017 dürfen an diesem Traditionslauf teilnehmen.
In der Hoffnung auf eine grosse Teilnehmerzahl (bei einer möglichen Durchführung) verbleibt der Turnverein mit der Botschaft: «blib gsung u mach mit!»

Ornithologischer Verein

Kontaktadresse: Dieter Koch, Mittelweg 2, 3627 Heimberg, Tel. 033 437 69 61

Unbeliebte Schönheit

Die Elster (Agerschte) gehört in die Familie der Rabenvögel. Diese wiederum zu den Sing-und Sperlingsvögeln. Dies mutet seltsam an, da sie nur schlecht der Vorstellung eines Singvogels entsprechen. Mit ihrer

BEAT BERGER
INNENDEKORATIONEN

Bernstrasse 306 · 3627 Heimberg · Tel. 033 437 18 41
Fax 033 438 18 43 · e-mail: info@beat-berger.ch

Wir empfehlen uns für:
- *Polsterarbeiten*
- *Bodenbeläge*
- *Vorhänge*

swissballon GmbH

Ballone • Dekorationen
Festartikel • Geschenke

Bernstrasse 135 • 3627 Heimberg
033 439 90 30 • www.swissballon.ch

Massagepraxis
Urs Steiner — **dipl. Masseur**
Empfiehlt sich für Klassische Ganzkörper-, Gesundheits-, Sport-, Rücken- und Fussreflexzonenmassagen.

NEU: Mo – Fr 13.30 – 21.00 Uhr
Massagen bereits ab Fr. 30.–

Für Sie und Ihn – Jung und Alt!

Amselweg 17A • 3627 Heimberg • Natel 079 563 21 37
homepage.swissonline.ch/steiner.urs

EG MOSER AG
Elektrogeräte
Inh. René Pichon

Ihr Partner für Haushaltapparate

Zentrum Lädeli,
Telefon 033 437 30 30
www.eg-moser.ch
E-Mail: info@eg-moser.ch

Electrolux
Miele
SCHULTHESS
V-ZUG

Beratung
Service
Verkauf

Ergoline
SB - Sun
Sonnenparadies
Bernstrasse 135, Heimberg
(bei Bao Tao China Rest.)
Tel. 079/463 39 67

Täglich geöffnet 7 bis 22 h

Hybrid Technology
Für Ihre Haut ist nur das Beste gut genug!

2x collarium®

Modernste Ergoline Solarien, grosse und helle Kabinen, Duschen, WC, Beauty-Raum, Top Leistung

www.ergoline-sb-sun.ch
Konkurenzlose Preise, Security- u. Videoüberwachung

schwarzweissen Färbung und dem langen Schwanz ist die Elster bei uns mit keiner anderen Vogelart zu verwechseln. Die Flügel haben einen bläulichen Schimmer, der Schwanz schimmert grünlich. Ihr lautes, aufdringliches Schäkern ist weit herum zu hören. Die Elster ist als Standvogel in tieferen Lagen der Alpennordseite und im Wallis, in Siedlungen und Obstgärten vertreten – Wälder meidet sie. Im Tessin trifft man sie nur vereinzelt an. Vermehrt brütet die Elster heute als Kulturfolger in Städten und Dörfern. Als Allesfresser findet sie gerade hier über das ganze Jahr Nahrung im Überfluss. In der Brutperiode räumt sie auch gerne Offenbrüternester, wie zum Beispiel das vom Hausrotschwanz oder der Bachstelze aus. Auch eben ausgeflogene, flügge Höhlenbrüter, hauptsächlich Meisen, sind vor ihr nicht sicher. Bei einem örtlich abnormal hohen Vorkommen der Elster kann dies den Bruterfolg der Kleinvögel beeinflussen. Übrigens – nicht nur Elstern und Krähen plündern Vogelnester, auch Marder, Eichhörnchen und Katzen sind an Jungvögeln und Eiern interessiert.

Gute Nachricht

Einmal mehr haben die Turmfalken den alten Taubenschlag beim Bauernhaus von Tanja und Martin Bärtschi auf dem Heimberghubel beschlagnahmt. Ebenfalls berichtete Werner Krähenbühl vom Kohlmattgässli, dass der Falkennistkasten im Nebengebäude des Wohnhauses wiederum besetzt ist. Hoffen wir, dass an beiden Orten eine erfolgreiche Turmfalkenbrut- und Aufzuchtzeit stattfindet.

Trotz Corona möglich

Liebe Leserin, lieber Leser, haben Sie Interesse an einer lebendigen Freizeitgestaltung mit Kleintieren wie Kaninchen, Geflügel, Ziergeflügel oder Tauben? Oder geht ihr Interesse eher in Richtung Vogel- und Naturschutz? Trotz Corona steht Ihnen der Entschluss, die Freizeit mit Kleintieren oder mit Vogel- und Naturschutz zu verbringen, offen. Über die eingangs erwähnte Kontaktadresse stehen Ihnen Vereinsmitglieder mit diesbezüglichem Fachwissen gerne zu Verfügung.

Corona Massnahmen: Der Vorstand teilt mit:

- Die Kleintierschau 2021 findet nicht statt.
- Die Hauptversammlung 2021 wird auf schriftlichem Weg durchgeführt.
- Über den weiteren Verlauf der Tätigkeiten orientiert der Vorstand die Mitglieder brieflich (durch Kurt Sommer).

Hans Schmid

Meise und Co. haben neue Brutkästen bezogen

«Dorfbote»-Leser erinnern sich: Im letzten Herbst verschwanden Nistkästen von Bäumen im Auwald – für die Abteilung Vogel- und Naturschutz mehr als ein Bubenstreich, weshalb im Januar bei der Polizei eine Strafklage eingereicht wurde. Gefunden werden konnte nur einer der Kästen, was nicht nur die Vogelschützer ärgerte, sondern auch einige Dorfbewohner. Kurt Baumann von der Blümlisalpstrasse meldete sich spontan mit dem Angebot, sechs neue Kästen zu produzieren. Das Ehepaar Anliker vom Amselweg und Urs Binggeli aus dem Kali überwiesen dem Verein grosszügige Spenden. Die Vogelfreunde bedanken sich für die Kästen und das Geld herzlich. Mit diesem und einem weiteren grossen Geldbetrag, dessen Spender anonym bleiben will, kann die Abteilung Vogelschutz ein seit längerem angedachtes Projekt zugunsten unserer Schwalben konkretisieren. Schöne Gesten, die zeigen, dass die Arbeit unserer Vogelfreunde im Dorf geschätzt wird.

BS

Hausnummer 17 am Baggersee, ein neuer von Kurt Baumann gefertigter Kasten, verzeichnet den ersten Bruterfolg. Eine Blaumeise füttert seine geschlüpften Nachkommen im neuen OVH-Chalet, dessen Erbauer und das Meisenpaar stolz sein dürfen.

«Dorfbote»-Leser tragen Sorge zur Umwelt!

Denk daran!
Redaktions- und Inseratenschluss **20.6.**

KRÄHENBÜHL
OPTIK AG
Brillen und Kontaktlinsen

KRÄHENBÜHL OPTIK AG
Zentrum-Lädeli, 3627 Heimberg
Telefon 033 439 72 72, Fax 033 439 72 70
www.kraehenbuehl-optik.ch, info@k-optik.ch

ROKI REISEN

TRANSFERSERVICE Von A nach B zu fairen Preisen
BUSINESS Wir garantieren einen Top Service bei der Beförderung Ihrer Geschäftskunden
BETRIEBSAUSFLÜGE Wir machen Ihren Betriebsausflug zum besonderen Erlebnis
HOCHZEITSFAHRTEN Im modernen Reisecar
VEREINSREISEN Tages- oder Mehrtagesreisen im In- und Ausland

Roki Reisen I Gurnigelstrasse 50 I 3627 Heimberg I T +41 (0)33 439 10 70 I F +41 (0)33 439 10 61 I info@rokireisen.ch I www.rokireisen.ch

GYGER
Flachdach & Industriebau

Gygerflachdachbau AG
Winterhaldenstrasse 10
3627 Heimberg

033 439 30 60
info@gygerflachdach.ch

KUMO Kurt Moser

Haushaltapparate I Kaffeemaschinen I Küchenbau
Beratung / Verkauf / Reparaturen / Vermietung

Frutigenstrasse 59 | 3604 Thun
Tel. 033 438 70 60 | **kurtmoser.ch**

Eishockeyclub EHC

Der EHC und Corona

Wie alle anderen Dorfvereine auch, kämpft der EHC seit Oktober mit den Schwierigkeiten, die das Leben mit Corona zur Folge hat. Nur das 1. Meisterschaftsspiel gegen den SV Röthenbach konnte ausgetragen werden. Das Spiel gewann Heimberg 7:4. Anschliessend wurde die Meisterschaft in den Amateur-Ligen abgebrochen. Unsere Spieler durften auf dem Eis gar nichts mehr machen (kein Training, keine Spiele).
Jetzt sehen wir aber Licht im Tunnel! Die Vorschriften im Amateursport sollen gelockert werden. Das heisst für uns, dass das Sommertraining ab dem 1. Juni losgehen kann. Unsere Spieler freuen sich, endlich wieder zusammen trainieren zu können. Der ganze EHC wünscht den Lesern des Dorfboten einen wunderschönen Sommer, mit hoffentlich möglichst wenig Einschränkungen!

Der EHC im neuen, nur in einem Spiel getragenen Dress.

Heinz Bacher leitet das Sommertraining.

Abschlussbericht Saison 2020/21

des Trainers Yves Hofmann

Dies ist für mich, in meinen 22 Trainerjahren, einer der traurigsten und speziellsten Abschlussberichte, den ich je schreiben musste. Seit das Corona-Virus ausgebrochen ist, hat sich auch bei uns im Amateursport vieles verändert. Keiner weiss, wie es weitergeht und wann wir unsere Trainings wieder aufnehmen können. Auch dass wir uns so lange nicht sehen konnten, ist für eine Mannschaft und ihren Zusammenhalt sicher nicht das Beste.
Nach einem intensiven Sommertraining starteten wir in unsere Wintersaison. Das erste Spiel gegen den HCM war harzig, danach gelang es uns gegen Höfen und Lerchenfeld zu gewinnen, und auch den Kantonalcup gegen Adelboden (3. Liga) verloren wir nur knapp. Auch gegen das sehr starke Huttwil zeigte unsere Mannschaft eine starke Leistung, trotz einer 5:2 Niederlage.
Das Trainingslager in Engelberg war top. Mit einer vollständigen Mannschaft, ohne verletzte Spieler, genossen wir viel Eiszeit, und das ganze Team machte einen Riesenschritt nach vorne. Voller Vorfreude starteten wir in die Meisterschaft gegen Röthenbach. Nach einer guten Leistung ab Mitte des Spiels konnten wir 4:7 gewinnen!
Was danach kam ist allen bekannt. Abbruch der gesamten Meisterschaft inklusive Trainings. Für die ganze Mannschaft, die so gut gearbeitet hatte, und uns Trainer war das eine Riesenkatastrophe. Mein grösster Wunsch ist, dass das Team in dieser schwierigen Zeit zusammenbleibt, denn nur so können wir optimistisch in die Zukunft schauen und uns auf die nächste Saison vorbereiten.
Besten Dank an Stefan Zysset, mit dem ich hoffentlich auch nächsten Winter an der Bande stehen darf.
Ebenfalls ein herzliches Dankeschön geht an unsere Fans und Sponsoren, ohne euch würde es nicht gehen.
In diesem Sinne, HOPP Heimberg!

Yves Hofmann

Elternverein

Neuigkeiten aus dem Vorstand

Aufgrund der aktuellen Lage sah sich auch der Elternverein gezwungen, die diesjährige Hauptversammlung in schriftlicher Form durchzuführen. Sämtliche statutarischen Geschäfte wurden per Stichtag vom 4. Mai 2021 von den Mitgliedern einstimmig genehmigt.
Anlässlich der schriftlichen Hauptversammlung konnte auch der Vorstand neu besetzt werden. Nach acht Jahren Vorstandsarbeit, davon sechs als Sekretärin und Vizepräsidentin, verliess Myriam Feller den Vorstand des Elternvereins. Myriam Feller war in allen Belangen eine zuverlässige und pflichtbewusste Stütze und sorgte immer für die nötige Übersicht und Information. Sie organisierte jedes Jahr mit viel Engagement die beliebte Weindegustation für Männer. Der Elternverein dankt Myriam Feller von Herzen für die tatkräftige Arbeit.
Nach neun Jahren Vorstandsarbeit als Verantwortliche der Waldspielgruppe Mooswichtel, davon sieben Jahre als Vereinspräsidentin, verliess auch Karin Kuhn den Vorstand des Elternvereins. Der Elternverein dankt Karin Kuhn für ihre äusserst umsichtige und engagierte Arbeit und schätzt sich glücklich, dass Karin dem Elternverein als Waldspielgruppenleiterin weiterhin erhalten bleibt. Herzlichen Dank Karin!
Andrea Dubach und Franziska Finger agierten im Vereinsjahr 2020 als Revisorinnen. Andrea Dubach wurde nach zwei Jahren als Revisorin verabschiedet. Der Elternverein dankt herzlich für die geleistete Arbeit. Als Ergänzung zu Franziska Finger wurde Myriam Feller als neue Revisorin gewählt.
Des Weiteren bedankte sich der Elternverein bei Sascha Feller für seinen wertvollen Einsatz als Webmaster der Website und Claude Kuhn für das Drucken von Briefen und Flyern. Ein besonderer Dank ging an die Waldspielgruppenleiterin Ruth Missale, welche bereits seit über 12 Jahren die Waldspielgruppe prägt, davon 10 Jahre als Leiterin.

Karin Kuhn (links) übergab das Präsidium an Alice Leu.

Neu im Vorstand: Caroline Felder (links) und Catherine Rösti.

Waldspielgruppe Mooswichtel

Es hat noch einige wenige freie Plätze in der Waldspielgruppe Mooswichtel am Dienstag- und Donnerstagmorgen mit Beginn August 2021. Unter der kundigen Leitung von ausgebildeten Fachpersonen, bietet die Waldspielgruppe Kindern im Alter von 3 bis 5 Jahren ein erstes soziales Übungsfeld in einer Kleingruppe. Die Waldspielgruppe findet zu jeder Jahreszeit und bei jedem Wetter draussen in der Natur statt (ausser bei Sturm und Gewitter). Interessenten, melden sich bitte direkt bei Caroline Felder 079 620 97 81 oder caroline.felder@elternverein-heimberg.ch. Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular finden Sie auf www.elternverein-heimberg.ch/waldspielgruppe.

Der Umwelt zuliebe

Richtiges Entsorgen – uns und der Umwelt zuliebe

Kehrichtabfuhr (inkl. Sperrgut)

Jeden Freitag

Nur die offiziellen Gebührensäcke und -marken mit der Bezeichnung AVAG sind gültig.

Papiersammlung

Donnerstag, 24. Juni

Papier nur mit Schnur gebündelt (kein Klebeband) oder in Containern bereitstellen. Papier-Tragetaschen sind nicht recyclierbar und werden nicht abgeführt!

Kartonsammlung

Donnerstag, 10. Juni

Karton nur mit Schnur gebündelt (kein Klebeband) oder in Containern bereitstellen. Papiertaschen sind nicht recyclierbar und werden nicht abgeführt!

Das Entsorgungsgut frühestens am Vorabend (in Containern) oder spätestens um 7 Uhr des Abfuhrtages am vorgesehenen Standort bereitstellen.

In letzter Minute

Neuer Besitzer gesucht!

Schmalz-Mosaik in Oberdiessbach soll gerettet werden

Im Jahre 2017 erschien das Buch «Cäsar Adolf Schmalz» der gleichnamigen Arbeitsgruppe. Darin präsentierten die Autoren Erich Marti und Beat Straubhaar das Leben und Werk des Heimberger Künstlers. Im Kapitel «Mosaikkünstler» zeigten sie auf Seite 139 das Werk «Sonnenblumen mit Vogel» aus dem Schwesternhaus des ehemaligen Spitals Oberdiessbach, der heutigen Stiftung Kastanienpark.

Diesen Sommer muss nun das Gebäude einem Neubauprojekt weichen. Direktion und Stiftungsrat des Kastanienparks und die Arbeitsgruppe Schmalz möchten gemeinsam mit der Abbruchfirma versuchen, das mannshohe Werk des Künstlers zu retten und einem neuen Standort zuzuführen. Ob es gelingen wird, ist noch nicht klar. Wer hätte allenfalls Interesse daran? Ist irgendwo Kunst am Bau zurzeit ein Thema?

Interessierte melden sich bei der Redaktion des «Dorfbote» (033 438 27 35). Eine Besichtigung vor Ort ist im Juni und Juli noch möglich. Im Übrigen ist die Arbeitsgruppe Schmalz noch immer auf der Suche nach bisher nicht bekannten Objekten des Heimberger Künstlers. Wer kennt solche kleinen Schätze? Mehr zu Cäsar Adolf Schmalz unter www.schmalz-kuenstler.ch *BS*